

WANDERTAG AKTUELL

www.wandertag-2017.de



Deutscher Wanderverband

AUSGABE 9, 29. JULI 2017

Herausgeber: Deutscher Wanderverband - Kleine Rosenstraße 1-3 - 34117 Kassel



WANDERN SEIT 30 JAHREN – UND DAS WANDERHEMD PASST IMMER NOCH!

Seit gut 30 Jahren wandern Karl und Irma Hohmeister schon und sind nun besonders stolz, dass die Wanderhemden von 1988 immer noch passen. Die beiden gehörten damals zur Wimpel-Wander-Gruppe, die von Bad Sooden-Allendorf nach Bamberg unterwegs war, in den gleichen Hemden, mit denen sie auch jetzt die Wartburgstadt und die Region um Eisenach erkunden.

Seit sie ihr Geschäft im Jahr 2000 abgegeben haben und in den (Un-)Ruhestand getreten sind, waren sie für den Werratalverein bei fast allen Deutschen Wandertagen dabei. Die Zeit in Eisenach nutzen sie gründlich. „Wir übernachteten in Wilhelmglücksbrunn“, erzählt Karl Hohmeister. Seit Dienstag sind sie hier und haben ein volles Programm, „ohne Ruhetag“, wie seine Frau ergänzt. Die Ebenauer Köpfe, die Wege von Hørschel nach Herleshausen und von Hørschel nach Eisenach sowie von Falken nach Kreuzburg haben sie bereits absolviert. Ganz besonders freuen sie sich auch auf die Abschlussveranstaltung in Bad Liebenstein am Montag, wo sie als Mitglieder des Werratalvereins mit auftreten werden.



Karl und Irma Hohmeister



FIT UND BEWEGLICH MIT DEM THERABAND

Wie man sich auch mit einfachen Übungen fit und beweglich hält, zeigt die Firma Voltaren täglich auf der großen Bühne auf dem Eisenacher Marktplatz. Die eigenen Gliedmaßen oder zusätzlich ein einfaches Theraband genügen schon, um sonst unbenutzte Muskelpartien auf Trab zu bringen. Unter fachkundiger Anleitung turnen die Wandertagsbesucher auf oder vor der Bühne mit und merken ganz schnell, wo ihre Stärken liegen und wo es noch Nachholebedarf gibt. So manche Übung sieht leicht aus, trainiert aber ganz ordentlich die Muskelstränge und so mancher kann sich am Folgetag erst einmal mit einem kleinen Muskelkater auseinandersetzen. Da kann das Motto doch nur heißen: weiter so, damit alle auch morgen noch fit und beweglich weiter wandern können! Die nächste Vorführung der Physiotherapeuten zum Mitturnen findet heute um 18.00 Uhr statt.

Geschäftsstelle 117. Deutscher Wandertag | Markt 2 – 99817 Eisenach | Tel.: 03691 - 79 23 0, Fax: 79 23 20 | E-Mail: info@wandertag-2017.de | www.wandertag-2017.de



EISENACH
Die Wartburgstadt



THÜRINGENFORST
Wir machen den Wald. Für Sie!



HARZER HEXENRITT ÜBER 460 KM NACH EISENACH

Gesine-Maria Haas und Brigitta Roy-Feiler aus Hildesheim sind eingefleischte Wanderer – und sicherlich die mit der sportlichsten Anreise. Eine Strecke von etwa 460 km und 5000 Höhenmeter zu Fuß und ohne Begleitfahrzeug oder Gepäcktransport haben die beiden 77-jährigen vom Harzklub in den Beinen. Gestartet sind sie auf der Burg Falkenstein im Selketal bei Quedlinburg, „wo das erste Gesetzbuch in deutscher Sprache geschrieben wurde“, erzählt Brigitta Roy-Feiler. Früher waren die beiden auch noch mit dem obligatorischen Besen unterwegs, wie es sich für Harzer „Hexen“ gehört. „Aber der wurde dann doch zu schwer über die lange Distanz“, bedauert sie.

Seit der Wiedervereinigung unternehmen die Frauen diesen Hexenritt zum jeweiligen Austragungsort des Deutschen Wandertages. Bereits ein Jahr im Voraus buchen sie die Unterkunft in der Wandertagstadt. Dann beginnt auch schon die Planungsphase – vom Startpunkt über die Streckenführung bis zum Anschreiben der am Weg liegenden Wandervereine will alles gut organisiert sein. Verschiedene Wanderer aus angrenzenden Wandervereinen haben die beiden auch diesmal streckenweise begleitet. Allein 53 Mitwanderer vom Werratalverein fanden sich auf dem letzten Teilstück von Wanfried bis Hirschfeld



zusammen, um gemeinsam mit den beiden Harzerinnen zu wandern. „Es ist schön, immer wieder neue Leute kennenzulernen“, betont Gesine-Maria Haas. Und auch für den 118. Deutschen Wandertag wird bereits jetzt vorgesorgt. „Auf der Tourismusbörse werden wir hier in Eisenach schon unsere Unterkunft für nächstes Jahr buchen“, so die enthusiastische Wandertags-Teilnehmerin.

8. SÄCHSISCHER WANDERTAG 2017

„Entdecke Deine Natur“ – unter diesem Motto lädt die Kurstadt Bad Dübener Heide e.V. vom 8. bis zum 10. September als Gastgeber zum 8. Sächsischen Wandertag 2017 ein.

Sich in der Natur bewegen, Entspannung und Erholung finden – all dies kann man beim Wandern in unserem schönen Freistaat Sachsen erleben. Eine ideale Gelegenheit bietet dazu der 8. Sächsische Wandertag. Gemeinsam mit dem Naturpark Dübener Heide wurden unter dem Motto „Entdecke Deine Natur“ 15 geführte Wandertouren sowie weitere Zusatzangebote entwickelt. Diese Touren können im Internet unter www.saechsischer-wandertag.de eingesehen und gebucht werden.

Das abwechslungsreiche Wanderangebot bindet nicht nur die touristischen Attraktionen der Region ein, sondern eröffnet dem Wanderer einen ganz eigenen Blick in die Natur der Dübener Heide.

Im Start- und Zielbereich der Wandertouren, am NaturparkHaus in Bad Dübener Heide, erlebt der Wanderer am Samstag Nachmittag (9.9.) ein buntes Programm mit Ausstellungen zu Biber, Kranich, Wildkatze, Wolf und Co., einem Regionalmarkt und Kulturbeiträgen.

VERANSTALTUNGSHINWEISE UND ÄNDERUNGEN FÜR DEN 30.07.

- Sonderbus (kostenpflichtig) zum Ökumenischen Gottesdienst auf der Wartburg: Abfahrt 08:30 Uhr ab Karlsplatz
- Ausstellung „Wenn ich wandre, bin ich König“ – Der Rennsteigverein stellt sich vor: Stadtverwaltung, Markt 2, Raum 317, 09:00 – 12:00 Uhr
- Konzert in der Georgenkirche: Kammermusik an Bachs Taufstein mit der Mitteldeutschen Barock-Compagnie, 16:00 Uhr
- Trekkingrad-Tour Bad Salzungen-Eisenach (35 km): Start 10:00 Uhr am Gradierwerk
- Erweiterte Öffnungszeiten der Tourist-Information Eisenach: 09:00 – 18:00 Uhr
- Zusätzlicher Termin für „Führung und Geschichtsvortrag“, Jägerhof Wilhelmsthal: 16:00 Uhr
- Veranstaltung „Finde Deine Art“ auf dem Jägerhof Wilhelmsthal fällt aus
- Jazzkonzert in der Alten Mälzerei fällt aus

WEITERE KOOPERATIONSPARTNER



HAUPT- UND PREMIUMSPONSOREN



FÖRDERER



MEDIENPARTNER



EISENACH SAGT DANKE.